

Britisches Gericht schützt Kriegsverbecher

London. Ein britisches Militärgericht hat am Mittwoch die Klagen gegen fünf Soldaten wegen Kriegsverbrechen im Irak abgewiesen. Gleichzeitig ordnete der Richter jedoch an, daß die Prozesse gegen zwei weitere Soldaten wegen Fahrlässigkeit im Dienst fortgesetzt werden sollten. Im Mittelpunkt des Verfahrens steht der Tod eines 26jährigen irakischen Hotelangestellten im September 2003 auf dem britischen Stützpunkt in Basra. Dieser wurde der Anklage zufolge kurz nach seiner Festnahme zu Tode geprügelt. (AP/jW <https://www.jungewelt.de/artikel/81647.britisches-gericht-schuetzt-kriegsverbecher.html>)